

Presseinformation

**Rabenhorst wird Teil der bundesweiten Initiative #beebetter, die einen relevanten Beitrag gegen das Artensterben leistet**

**Mit einer klaren Positionierung möchte das traditionsreiche Familienunternehmen für die Erhaltung der Artenvielfalt einstehen**

**Unkel/Köln, März 2024.** Die Initiative #beebetter steht bereits seit 2019 für die Erhaltung der Artenvielfalt ein und macht in diversen Kampagnen auf die gesellschaftliche Relevanz einer gesunden Bienenwelt aufmerksam. Im Fokus steht dabei das Werben für ein naturfreundliches und ressourcenschonendes Verhalten, um einen Beitrag gegen das voranschreitende Artensterben zu leisten.

Für Rabenhorst war es deshalb selbstverständlich, sich dieser Initiative anzuschließen. Naturverbundenheit und nachhaltiges Ressourcenmanagement sind zentrale Bestandteile der firmeneigenen Philosophie. So war Rabenhorst schon 1969 ein Pionier in Sachen Bio-Qualität, lange bevor das Thema „Bio“ in Deutschland bekannt war – auch Regionalität und der Erhalt von Streuobstwiesen sind für das Traditionsunternehmen schon immer ein entscheidender Faktor. So fördert Rabenhorst den Schutz der Umwelt, um die Zukunft dieser zu sichern. Seit Herbst 2018 wurden beispielsweise in der Nähe des Standortes Unkel am Rhein Jahr um Jahr mehr regionale Apfel-Aannahmestellen für Streuobstwiesenbesitzende eingerichtet. Rabenhorst steht für über 125 Jahre Wissen und Erfahrung in der Herstellung wohltuender Säfte in Premium-Qualität und legt seit jeher höchsten Wert auf die Qualität der verwendeten Frucht- und Gemüsesorten, weshalb eine gesunde Bienenwelt von zentraler Bedeutung für die Sicherstellung der eigenen Ansprüche ist. Mit der #beebetter-Initiative 2024 soll hier ein besonderer Fokus gesetzt werden.